



Quelle: syda productions – stock.adobe.com

Liquidität sichern

Preiswertere Finanzierungsmöglichkeiten nutzen

Unternehmen, die in Krisenzeiten mit Liquidationsengpässen konfrontiert werden, sollten zu deren Bewältigung auch alternative Finanzierungsmöglichkeiten prüfen. So lassen sich ggf. Kosten senken und nach Ende der Krise flexible Rückzahlungen vornehmen.

Das Virus und die Folgen für den kleinen und mittleren Mittelstand werden auch durch die zunehmend angespannte Liquiditätslage vieler Betriebe spürbar. Dabei sollte ein (kostspieliger) Fehler möglichst vermieden werden und die Inanspruchnahme des Überziehungs- oder Barkredits auf den Geschäftskonten somit auf ein Mindestmaß beschränkt werden. Bei Zinssätzen von alles in allem durchaus mehr als zehn Prozent ist es also sinnvoll, sich bei den Hausbanken nach preiswerteren Alternativen zu erkundigen und, je nach Kredit-

würdigkeit, die Zinsbelastung sogar zu halbieren.

Interessante Alternativen

Bei einer Kreditvariante des Überziehungskredites, dem **Abrufkredit**, werden Verfügungen innerhalb des Kreditrahmens flexibel zugelassen, darüber hinaus gibt es meist aber konkrete Vereinbarungen bezüglich fester Tilgungsraten, deren Höhe sich an den finanziellen Möglichkeiten des Kreditnehmers orientiert. Vor allem bei kleineren Betrieben kann der Abrufkredit eine interes-

sante Finanzierungsform darstellen. Sollte das jeweilige Bankinstitut Abrufkredite nur Privatkunden anbieten, sollten Betriebsinhaber, die ja auch privat finanziell aktiv sind, auch darüber nachdenken und mit dem Kreditgeber verhandeln. Möglicherweise lässt sich so zumindest der private Kreditbedarf vorübergehend kostengünstig optimieren.

Optimierungspotenzial besteht für eine weitere Alternative des Überziehungskredites, dem **Geldmarkt- oder Eurokredit**, der diesen ergänzen bzw. ersetzen kann. So ist eine Aufteilung des bisherigen Überziehungs-

Info

Stichworte zu kurzfristigen Krediten:

- Kreditlinie (Kreditrahmen): Damit wird der vom Kreditgeber zur Verfügung gestellte Kreditbetrag bezeichnet
- Genehmigte Überziehung: Innerhalb dieser Kredithöhe kann der Kontoinhaber über den jeweiligen Betrag verfügen
- Geduldete Überziehung: Hier lässt die Bank als Kreditgeber über die genehmigte Überziehung hinausgehende Kontoverfügungen zu. Der Kunde bezahlt diese Dienstleistung mit zusätzlichen Überziehungszinsen

- Prolongation: Es handelt sich um eine Verlängerung der jeweils vereinbarten Kreditlaufzeit. Weitere Details wie Kredithöhe, Zinssatz oder Kreditsicherheiten werden bei Prolongationsverhandlungen grundsätzlich ebenfalls angesprochen und gegebenenfalls neu verhandelt
- Wechsel: Der Wechsel ist eine Urkunde, die eine Zahlungsanweisung beinhaltet und vor allem beim Akzeptkredit mit einem Bankinstitut als Zahlungspflichtigem gegenüber dem Wechselbegünstigten eine große Sicherheit bietet.

Checkliste

Darauf sollten Betriebsinhaber achten:

- Bei entsprechendem Beratungsbedarf sollten sich Kreditnehmer von den Banken, mit denen sie zusammenarbeiten, die dort angebotenen Kreditalternativen vorstellen lassen. Dazu sollten sie sich nicht ausschließlich auf die jeweilige Hausbank beschränken, da Nebenbankverbindungen durchaus auch interessante Kreditalternativen anbieten können, die bei der Hausbank möglicherweise nicht verfügbar sind

- Gibt es beim Vergleich der Angebote Zweifel an der Qualität der jeweiligen Kreditwürdigkeit, sollten entsprechende Details gemeinsam mit der Bank herausgearbeitet werden. Vielleicht bieten sich kurzfristige Optionen zur Verbesserung der Situation wie eine nach wie vor mögliche Kreditvergabe durch höhere Zinsen und/oder zusätzliche Kreditsicherheiten an.

kredites dadurch möglich, dass ein Teil der ursprünglichen Kreditlinie für den Eurokredit zur Verfügung gestellt wird. Es ist grundsätzlich üblich, dass der Eurokredit während der vereinbarten Laufzeit in voller Höhe in Anspruch genommen werden muss. Nur vorübergehende Inanspruchnahmen oder regelmäßige oder unregelmäßige Einzahlungen sind in der Regel also nicht möglich, aber natürlich verhandelbar. Dafür gibt es flexible Gestaltungen bei den Laufzeiten: Die üblichen Zeiträume bei Eurokrediten bewegen sich zwischen einem Monat und einem Jahr. Gegebenenfalls erforderliche Verlängerungen der ursprünglichen Laufzeit sollten rechtzeitig mit der Bank besprochen werden.

Bei einer Aufteilung des bisherigen Kontokorrentkredites sind zusätzliche Sicherheiten meist nicht erforderlich, da sich am Kreditvolumen insgesamt nichts ändert. Wird der Eurokredit dagegen zusätzlich bereitgestellt, hängt ein eventueller erweiterter Sicherheitsbedarf der kreditgebenden Bank insbesondere von einer erneuten Bonitäts- oder Kreditwürdigkeitsprüfung ab. Hier zeigt es sich dann durchaus, ob Betriebsinhaber in

den Vorjahren regelmäßig und hartnäckig gemeinsam mit dem Kreditgeber versucht haben, ihre Kreditwürdigkeit zumindest stabil zu halten.

Eher ungewöhnlich: der Akzeptkredit

Je nach Bank scheint er ein wenig aus der Mode gekommen zu sein, dennoch kann auch der Akzeptkredit je nach Bank für Betriebsinhaber eine Finanzierungsalternative darstellen. Dazu akzeptiert das Kreditinstitut einen vom Kunden ausgestellten Wechsel und ist gegenüber einem Dritten, an den der Wechsel vom ursprünglichen Kreditnehmer weitergegeben werden kann, zur Einlösung dieser Urkunde verpflichtet. Es ist üblich, dass die wechselrechtliche Haftung der Bank nur unter der Bedingung übernommen wird, dass der Unternehmer als Kreditnehmer sich verpflichtet, den Wechselbetrag rechtzeitig zum Fälligkeitstermin des Wechsels zur Verfügung zu stellen. ●

Autor:
Michael Vetter,
Fachjournalist, Dortmund



das elektrohandwerk
www.elektro.net



Fachwissen für unterwegs

Neben praktischem Fachwissen wird gezeigt, wie man Effizienzpotentiale erkennt, welche Einsparmöglichkeiten es gibt und wie hoch die Einsparung sein kann.

Enthalten sind wichtige Tabellen, Abbildungen und Checklisten zu den Effizienzthemen:

- Beleuchtung,
- Dampferzeugung,
- Druckluft,
- Energie- und Lastmanagement,
- Gebäudeautomation,
- Informationstechnik,
- Heizung, Klima-/Kältetechnik,
- Lüftungstechnik,
- Motorentchnik,
- Pumpen,
- Warmwasser.

Ihre Bestellmöglichkeiten auf einen Blick:



Hier Ihr Fachbuch direkt online bestellen!

Fax:	+49 (0) 89 2183-7620
E-Mail:	buchservice@huethig.de
	www.elektro.net/shop



das elektrohandwerk
www.elektro.net



Hüthig GmbH,
Im Weiher 10,
D-69121 Heidelberg,
Tel. +49 (0) 800 2183-333